Anlage Qualitätssicherung

Version 5.1 Stand 15.07.2024

Qualitätssicherung Brustkrebs
auf Grundlage der Datensätze nach Anlage 4 der DMP-A-RL

Gültig ab 01.10.2024

Teil 1

Bestandteil des arztbezogenen Feedbacks sowie der die Vertragsregion betreffenden gemeinsamen und kassenunabhängigen Qualitätsberichterstattung

Anm.:
In den angegebenen Algorithmen beziehen sich alle Feldnennungen auf den indikationsspezifischen Datensatz nach Anlage 4 der DMP-A-RL. Der jeweilige Nenner formuliert entsprechend allgemeingültiger mathematischer Regeln die Grundgesamtheit, auf der der Zähler aufsetzt. Die Angabe „Berichtszeitraum“ ist in dieser Anlage als ein Zeitraum von sechs Monaten definiert.

Bei der Anforderung „ED xx ODER FD xx (*Feldnennung*)“ muss immer auf die jeweils aktuelle Dokumentation zugegriffen werden. Wenn die aktuelle Dokumentation die Erstdokumentation (ED) ist, muss auf das Feld ED xx zugegriffen werden, wenn die aktuelle Dokumentation eine Folgedokumentation (FD) ist, muss auf das Feld FD xx (*Feldnennung*) zugegriffen werden. Die „*Feldnennung*“ ist überwiegend in beiden Fällen dieselbe. Die Differenzierung zwischen „ED xx ODER FD xx“ ist notwendig, weil sich trotz identischer „*Feldnennung*“ die laufende Nummer zwischen ED und FD unterscheidet. (Bespiel: Feld 21 ED ODER Feld 12 FD (*Feldnennung*: Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie))

Teil 1 (arzt- und regionsbezogene Qualitätssicherung)

QS-Ziele	QS-Indikatoren	Auswertungs-Algorithmus	Auslöse-Algorithmus	QS-Maßnahme
I. Hoher Anteil von Teilnehmerinnen, bei denen das Ausmaß der Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie regelmäßig erfragt wurden	Anteil der Teilnehmerinnen, bei denen das Ausmaß der Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie im Dokumentationszeitraum erfragt wurde, bezogen auf alle Teilnehmerinnen mit adjuvanter endokriner Therapie Zielwert: 95%	Zähler: Anzahl von Teilnehmerinnen mit Feld 21 ED ODER Feld 12 FD (Nebenwirkungen der aktuellen adjuvanten endokrinen Therapie) = „Nein“ ODER „Nicht belastend“ ODER „Mäßig belastend“ ODER „Stark belastend“ Nenner: Alle Teilnehmerinnen mit Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Aromataseinhibitoren“ UND/ODER „Tamoxifen“ UND/ODER „Andere“	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback
II. Hoher Anteil von Teilnehmerinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus, die eine adjuvante endokrine Therapie fortgeführt haben	a) Anteil der Teilnehmerinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus, die aktuell eine adjuvante endokrine Therapie erhalten, bezogen auf alle Teilnehmerinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus Zielwert: 95%	**Zu a)** Zähler: Anzahl an Teilnehmerinnen mit [Feld 19 ED (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“ ODER Feld 19 ED pnp (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“] UND Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) =	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

		„Aromataseinhibitoren“ UND/ODER „Tamoxifen“ UND/ODER „Andere“ <u>Nenner</u>: Anzahl an Teilnehmerinnen mit [Feld 19 ED (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“ ODER Feld 19 ED pnp (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“] UND NICHT [[Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Endokrine Therapie geplant“] ODER [Feld 22 ED (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie) ODER Feld 13 FD (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie seit der letzten Dokumentation) = „Regulär nach 5 Jahren abgeschlossen“]]		
	b) Anteil der Teilnehmerinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie, die die Therapie mindestens fünf Jahre fortgeführt haben, bezogen auf alle Teilnehmerinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und	**Zu b)** <u>Zähler</u>: Anzahl an Teilnehmerinnen mit Feld 19 ED (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron (gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“ ODER		

	adjuvanter endokriner Therapie Zielwert: 75%	Feld 19 ED pnp (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“] UND Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Aromataseinhibitoren“ UND/ODER „Tamoxifen“ UND/ODER „Andere“ UND/ODER „Keine" UND Feld 22 ED (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie) ODER Feld 13 FD (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie seit der letzten Dokumentation) = „Regulär nach 5 Jahren abgeschlossen“ ODER „Aktuell andauernd, Fortführung über 5 Jahre hinaus“ <u>Nenner</u>: Anzahl an Teilnehmerinnen mit [Feld 19 ED (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron (gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“ ODER Feld 19 ED pnp (Hormonrezeptorstatus Östrogen und/oder Progesteron gemäß Immunreaktiver Score (IRS)) = „Positiv“] UND [Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Aromataseinhibitoren“ UND/ODER „Tamoxifen“ UND/ODER		

		„Andere“ UND/ODER „Keine“] UND NICHT [Feld 22 ED (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie) ODER Feld 13 FD = (Fortführung der adjuvanten endokrinen Therapie seit der letzten Dokumentation) = „Aktuell andauernd, seit weniger als 5 Jahren“ ODER „Keine endokrine Therapie durchgeführt“]		
III. Hoher Anteil von Teilnehmerinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren, und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose, bei denen das Ergebnis einer zentralen DXA bekannt ist	Anteil von Teilnehmerinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose mit bekanntem zentralen DXA-Befund, bezogen auf alle Teilnehmerinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose Zielwert: nicht festgelegt	<u>Zähler:</u> Anzahl an Teilnehmerinnen mit Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Aromataseinhibitoren“ UND r Feld 23 ED ODER Feld 14 FD (Bei Patientinnen unter adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren, sofern die Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose besteht: DXA-Befund) = „Auffällig“ ODER „Unauffällig“ <u>Nenner:</u> Anzahl an Teilnehmerinnen mit Feld 20 ED ODER Feld 11 FD (Aktuelle adjuvante endokrine Therapie) = „Aromataseinhibitoren“	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

IV. Aufmerksamkeit hinsichtlich möglicher individueller Nebenwirkungen und Spätfolgen der tumorspezifischen Therapie	Anteil von Teilnehmerinnen, bei denen bekannt ist, ob eine kardiotoxische Tumortherapie mit linksthorakaler Bestrahlung, Anthrazyklinen und/oder Anti-HER2-Substanzen stattgefunden hat bezogen auf alle Patientinnen Zielwert: 90%	Zähler: Anzahl an Teilnehmerinnen mit Feld 28 ED ODER Feld 21 FD (Z. n. besonders kardiotoxischer Tumortherapie) = „Anthrazykline (Doxorubicin, Epirubicin)“ UND/ODER „Anti-HER2-Substanzen“ UND/ODER „linksthorakale Bestrahlung“ ODER „Nein“ Nenner: Alle Teilnehmerinnen	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback
V. Niedriger Anteil von Teilnehmerinnenmit einem symptomatischen Lymphödem (z. B. Schwellung, Funktionseinschränkung) des Armes	Anteil von Teilnehmerinnen mit einem symptomatischen Lymphödem (z. B. Schwellung, Funktionseinschränkung) des Armes, bezogen auf alle Teilnehmerinnennach operativer Therapie Zielwert: 30%	Zähler: Anzahl der Teilnehmerinnenmit Feld 26 ED ODER Feld 19 FD (Symptomatisches Lymphödem) = „Ja, Kompressionsarmstrumpftherapie erforderlich“ ODER „Ja, keine Kompressionsarmstrumpftherapie erforderlich“ Nenner: Alle Teilnehmerinnenmit Feld 14 ED ODER Feld 14 ED pnp (Operative Therapie) = „BET“ UND/ODER „Mastektomie“ UND/ODER „Sentinel-Lymphkonten-Biopsie“ UND/ODER „Axilliäre Lymphonodektomie“ UND/ODER „Anderes Vorgehen“	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

VI. Hoher Anteil von Teilnehmerinnen, die eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training erhalten	Anteil der Teilnehmerinnen, bei denen im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben wurde, bezogen auf alle Teilnehmerinnen Zielwert: 75%	<u>Zähler:</u> Anzahl der Teilnehmerinnenmit Feld 27 ED ODER Feld 20 FD (Empfehlung zu regelmäßigem körperlichen Training abgegeben) = „Ja“ <u>Nenner:</u> Alle Teilnehmerinnen	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

VII. Hoher Anteil von Teilnehmerinnen, mit BMI > 30, die eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training erhalten	Anteil der Teilnehmerinnen, mit BMI > 30, bei denen im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben wurde, bezogen auf alle Teilnehmerinnenmit BMI > 30 Zielwert: 90%	<u>Zähler</u>: Anzahl der Teilnehmerinnenmit BMI* >30 aus ED[1] oder FD[1] UND r Feld 27 ED ODER Feld 20 FD (Empfehlung zu regelmäßigem körperlichen Training abgegeben) = „Ja“[1] <u>Nenner:</u> Anzahl der Teilnehmerinnen mit BMI >30* *BMI errechnet sich aus [Feld 23 FD (Körpergewicht) / Feld 22 FD (Körpergröße) zum Quadra t] ODER [Feld 30 ED (Körpergewicht) / Feld 29 ED (Körpergröße zum Quadrat]	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

[1] Es ist jeweils ausschließlich die Aktuellste (also die zuletzt gültig vorliegend Dokumentation) zu betrachten.

VIII. Adäquater Anteil von Teilnehmerinnenmit Bisphosphonat oder Denosumab-Therapie bei erstmaligem Auftreten von Knochenmetastasen	Anteil der Teilnehmerinnenmit Bisphosphonat oder Denosumab-Therapie bezogen auf alle Teilnehmerinnen mit erstmaligem Auftreten von Knochenmetastasen Zielwert: 75%	<u>Zähler:</u> Alle Teilnehmerinnen mit [Feld 24 a) FD (Therapie bei Knochenmetastasen - Bisphosphonate) = „Ja“] UND/ODER [Feld 24 b) FD (Therapie bei Knochenmetastasen - Denosumab) = „Ja“] <u>Nenner:</u> Alle Teilnehmerinnen mit [Feld 17 eFD (Lokalisation von Fernmetastasen) = „Knochen“] UND NICHT [[Feld 24 a) FD (Therapie bei Knochenmetastasen - Bisphosphonate) = „Kontraindikation“] UND [Feld 24 b) FD (Therapie bei Knochenmetastasen - Denosumab) = „Kontraindikation“]]	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback

IX. Adäquater Anteil von Teilnehmerinnenmit bioptischer Sicherung bei erstmaligem Auftreten viszeraler Fernmetastasierung	Anteil der Teilnehmerinnenmit bioptischer Sicherung viszeraler Fernmetastasierung, bezogen auf alle Teilnehmerinnenmit erstmaligem Auftreten viszeraler Fernmetastasen Zielwert: nicht festgelegt	<u>Zähler:</u> Alle Teilnehmerinnenmit Feld 18 FD (Bioptische Sicherung der viszeralen Metastasen) = „Ja“ <u>Nenner:</u> Alle Teilnehmerinnenmit [Feld 17 FD (Lokalisation von Fernmetastasen) = “viszeral“ UND NICHT Feld 17 FD (Lokalisation von Fernmetastasen) = “viszeral“ in mindestens einer der vorangehenden FD vor der aktuellen FD] UND NICHT Feld 18 FD (Bioptische Sicherung der viszeralen Metastasen) = „geplant“	Entsprechend dem Zeitintervall, das der Feedbackbericht erfasst	LE: Information über das Feedback